

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade**  
**am 27.11.2018 im Feuerwehrhaus, Am Schäferkaten 4**

Beginn	20.00 Uhr	Unterbrechungen	keine
Ende	21.18 Uhr	Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
<b>a) Stimmberechtigt</b>	
1. Bgm. Paul Musloff (als Vorsitzender)	
2. GV Christian Stöber	fehlt entschuldigt
3. GV Michael Bauch	
4. GV Timo Hansen	
5. GV Frauke Nielandt	
6. GV Ingo Wilstermann	fehlt entschuldigt
7. GV Ronald Beyer	fehlt entschuldigt
8. GV Wolfgang Heß	
9. GV Wieland Grot	
<b>b) Nicht stimmberechtigt</b>	
Protokollführerin Brückmann	

**Tagesordnung**

**I. Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung (ggf. Änderungen)
3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit  
hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung
4. Niederschrift der GV-Sitzung vom 28.08.2018
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Berichte aus den Ausschüssen und Arbeitsgruppen
7. Jahresrechnung 2017
8. 1. Haushaltsnachtrag 2018
9. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019
10. Satzungsänderung der Entschädigungssatzung
11. Antrag Freiwillige Feuerwehr
12. Einnahme- und Ausgabeplan der FFW 2019
13. Einwohnerfragezeit
14. Anfragen und Bekanntgaben

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade**  
**am 27.11.2018 im Feuerwehrhaus, Am Schäferkatzen 4**

**I. Öffentlicher Teil**

**1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

**2 Tagesordnung (ggf. Änderungen)**

Die Tagesordnung wird um den TOP 13 „3. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung der Gemeinde Klinkrade zur Deckung der Kosten der Mitgliedschaft in dem Gewässerunterhaltungsverband Steinau/Nusse“ erweitert.

Die TOP „Einwohnerfragezeit“ und „Anfragen und Bekanntmachungen“ verschieben sich dementsprechend auf TOP 14 und TOP 15.

**3 Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit**  
**hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung**

Es wurde kein Beschluss gefasst.

**4 Niederschrift der GV-Sitzung vom 28.08.2018**

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 28.08.2018 wird kein Einwand erhoben.

**5 Bericht des Bürgermeisters**

Der Bericht des Bürgermeisters liegt als Anlage 1 diesem Protokoll bei.

**6 Berichte aus den Ausschüssen und Arbeitsgruppen**

**Bau-und Wegeausschuss**

**1. Verkehrsschilder**

Es sind einige Verkehrssicherungsschilder in einem unschönen Zustand. Beispielhaft hierfür 3 Schilder an der Ecke "Zum Kleverberg"/"Am Schäferkatzen":

- „Zone 30“-Schild (Beginn einer Tempo 30-Zone)
  - „Achtung Fußgänger“ von rechts
  - „Vorfahrt gewähren!“, nebst Schilderstange (Stange evtl. abschleifen, Zink-Spray drauf!?)
- Neue Schilder werden bestellt.

Des Weiteren fehlt "Am Wehrenteich", Ecke L92 in Klein Klinkrade ein Zusatzschild unter dem 7,5 to –Schild („Verbot für Fahrzeuge über 7,5 t tats. Gewicht“).

Das Ordnungsamt versucht herauszufinden, um welches Schild es sich handelt und ob dort überhaupt ein Schild hingehört! Wahrscheinlich fehlt das Schild "Anlieger frei"?!

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade**  
**am 27.11.2018 im Feuerwehrhaus, Am Schäferkaten 4**

2. Kaugummiautomat neben Zigarettenautomat vor der Feuerwehr Am Schäferkaten: soll dieser demontiert werden?

Antwort von verschiedenen Gemeindevertretern: der Automat wird regelmäßig genutzt. \_Bleibt demnach.

3. Stromkasten Klein Klinkrade, Haus Nr. 16 (Herr Stapelfeld): dort ist keine Laterne mehr, wurde von Firma Steenbock demontiert (Niederschrift vom 12.07.2017, Punkt 16)

Betreffend der Entfernung der 2 Stromkästen am Haus Nr.16 wird es zeitnah einen Vor-Ort-Termin mit der Firma W.STUHR aus Lübeck und der Schleswig-Holstein-Netz AG zwecks Klärung der Abläufe geben.

In Klein Klinkrade sind zur Zeit 3 Straßenlaternen in Betrieb: Höhe Haus Nr. 5, 11 und 13.

4. Buswartehäuschen in Klein Klinkrade: maroder Zustand. Demontage wird durch Lohnunternehmer Timo Hansen vorgenommen. Auf Nachfrage bis Weihnachten d. J.

Die „Entgrünung“ (starker Bewuchs der direkten Umgebung des Buswartehäuschens) sollte durch unseren neuen Gemeindearbeiter Robert Kramp vorgenommen werden.

5. Ebenso ist angedacht das Klärwerkshaus komplett zu erneuern, da auch dieses nicht mehr den besten Zustand hergibt und schon durch GV Grot instandgesetzt wurde.

Ein Neubau wird bei Zimmer Abel aus Kastorf angefragt, ebenso bei Zimmerei Condina aus Bad Oldesloe.

Evtl. ist eine Vergabe an einen ortsansässigen gelernten Zimmermann geplant.

6. Zaun Klärwerk muss erneuert werden. Ein Angebot der Firma Claus Rodenberg aus Kastorf vom 25.01.2017 liegt vor, wird aber auf aktuelle Gültigkeit geprüft.

7. Gatter Klärwerk: durch Bolzen sichern? Es scheint, dass einige Mitbürger die Abgabe der Grünabfälle auch außerhalb der "Öffnungszeiten" nutzen und dazu einfach das Gatter aushebeln

## **Finanzausschuss**

Am 07.11.2018 fand die Vorbesprechung des Finanzausschusses statt. Der Finanzausschuss hat die Jahresrechnung 2017 in seiner Sitzung mit dem Kämmerer Herrn Püst am 15.11.2018 geprüft. Es gab keine Auffälligkeiten.

## **7 Jahresrechnung 2017**

Der Finanzausschuss hat die Jahresrechnung 2017 in seiner Sitzung am 15.11.2018 geprüft. Es gab keine Beanstandungen.

Die Haushaltsüberschreitungen wurden laut anliegender Beschlussvorlage genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

## **8 1.Haushaltsnachtrag 2018**

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung und der –plan 2018 wurden nach der anliegenden Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade**  
**am 27.11.2018 im Feuerwehrhaus, Am Schäferkaten 4**

**9 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019**

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2019 wurden nach der anliegenden Niederschrift über die Sitzung der Gemeinde Klinkrade genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

5 dafür, 1 dagegen, 0 Enthaltungen

**10 Satzungsänderung der Entschädigungssatzung**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Klinkrade beschließt die 2. Änderung der Entschädigungssatzung vom 25.06.2003 laut anliegender Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

5 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

**11 Antrag Freiwillige Feuerwehr**

Die Gemeindevertretung Klinkrade beschließt dem Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Klinkrade zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

**12 Einnahme- und Ausgabeplan der FFW 2019**

Die geplanten Einnahmen und Ausgaben der Freiwilligen Feuerwehr Klinkrade für das Haushaltsjahr 2019 werden verlesen.

Die Gemeindevertretung stimmt den geplanten Einnahmen und Ausgaben der Freiwilligen Feuerwehr Klinkrade für das Jahr 2019 zu.

**13 3. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung der Gemeinde Klinkrade zur Deckung der Kosten der Mitgliedschaft in dem Gewässerunterhaltungsverband Steinau/Nusse**

Die Gemeindevertretung Klinkrade beschließt die 3. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung der Gemeinde Klinkrade zur Deckung der Kosten der Mitgliedschaft in dem Gewässerunterhaltungsverband Steinau/Nusse entsprechend dem beigefügten Entwurf.

Abstimmungsergebnis:

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

**14 Einwohnerfragezeit**

Das alte Feuerwehrauto der Gemeinde Klinkrade steht zur Zeit bei Rolf Pein. Dieser möchte gerne wissen, wann die Räumlichkeiten wieder zur Verfügung stehen.

Die Gemeinde hat das Fahrzeug bereits bei Ebay reingestellt. Leider mit wenig Resonanz und einem zu geringen Angebotspreis eines Interessenten.

Es wird angefragt, wie weit die Planungen für das neue Baugebiet sind.

Der Bürgermeister hat noch keine genauen Zahlen, wie viele Bauplätze ausgewiesen werden.

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade**  
**am 27.11.2018 im Feuerwehrhaus, Am Schäferkatzen 4**

Sofern der Gemeinde genaue Informationen vorliegen geht die Planung weiter.

Ein Bürger merkt an, dass oft Mitglieder der Gemeindevertretung bei den Sitzungen nicht anwesend sind.

Die Straßenlampenreparatur hat durch das Elektronunternehmen Dieckmann aus Sandesneben stattgefunden. Da die Gemeinde Klinkrade aber auch eine Hebebühne und einen Elektriker hat, könnten Kosten durch die Selbstreparatur gespart werden. Dieses ist aus Haftungsgründen aber leider nicht möglich.

Die Anfrage, ob die Pflege beim Aushangkasten zukünftig der Gemeindearbeiter mit übernehmen könnte, wird seitens der Gemeindevertretung bejaht.

Auf dem Verbindungsweg von Klinkrade nach Labenz, aus dem „Moorredder“ kommend, steht ein Schild mit Tempobegrenzung 50 km/h. Von Labenz kommend steht so ein Schild aber nicht. Ein Gespräch mit dem Bürgermeister aus Labenz wird stattfinden.

## **15 Anfragen und Bekanntgaben**

Die Gemeinde Steinhorst plant einen Waldkindergarten mit 15 Kindern und 2 Erziehern.

Die Stiftung Herzogtum Lauenburg bittet um Geldspenden oder Patenschaften.

Die Deutsche Kriegsgräberfürsorge hat ebenfalls nach einer Spende gefragt. Die Gemeinde Klinkrade spendet, wie bereits in 2017, 300,00 Euro.

Am 01.12.2018 findet die Übergabe des Feuerwehrautos in Duvensee statt.

Am 15.12.2018 wird das neue Feuerwehrhaus in Labenz eingeweiht.

Bereits in der letzten Sitzung wurde angemerkt, dass das Gemeindewappen auf den Einladungen fehlte. Dieses wurde aber abgeschafft.

Neben der Auffahrt von Rolf Pein parken LKW's von anderen Anliegern. Diese fahren aber den Sandstreifen kaputt. Eine Begehung durch das Ordnungsamt hat stattgefunden. Es spricht aus rechtlicher Sicht nichts gegen das Parken dort. Ein Gespräch mit dem Fahrer über evtl. andere Möglichkeiten zum Parken haben stattgefunden, geändert hat sich aber bisher nichts. Ein Verkehrsschild, welches nur den PKW's das Parken dort erlaubt, wird als nicht sinnvoll erachtet. Über eine Lösung wird nachgedacht.

Im Verfahren „Kleverberg 4“ werden die Bürger auf den aktuellen Stand gebracht.

.

.

  
.....  
Bürgermeister

  
.....  
Protokollführerin

## Bericht des Bürgermeisters Zeitraum 28.08.2018 – 27.11.2018

1. Am 08.09. 2018 fand die offizielle Übergabe des neuen LF10 and die FFW Klinkrade statt. Danke noch mal an alle Organisatoren für Ihren Einsatz.
2. Am 24.09.2018 fand die Bürgermeisterrunde in Ritzerau statt. Wesentliche Themen waren die Kosten für die Schulen und Kindergärten in unserem Amtsbereich.
3. Am 06.11.2018 fand die Sitzung des Verwaltungsausschusses statt.
4. Am 13.11.2018 fand die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses im Amt Sandesneben statt. Es waren keine Besucher außer den Gemeindevertretern anwesend.
5. Am 18.11.2018 war Volkstrauertag. Es erfolgte eine Kranzniederlegung durch mich nach dem Gottesdienst an der Kirche in Sandesneben. Parallel wurde auch ein Kranz am Ehrenmal in Klinkrade niedergelegt.

6. Am 21.11.2018 fand eine Veranstaltung mit folgendem Inhalt statt: „seit dem 4. September 2018 läuft nun das Beteiligungsverfahren zum zweiten Entwurf der Pläne zur Teilaufstellung der Regionalpläne und der Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplans jeweils zum Thema Windenergie. Wie auch zum ersten Beteiligungsverfahren bietet die Landesplanungsbehörde den Kreisverwaltungen an, eine Reihe von nichtöffentlichen, ausschließlich verwaltungsinternen Veranstaltungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Städte, Kreise und Ämter sowie die haupt- und ehrenamtlichen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister durchzuführen, um dem sicherlich dringenden Wunsch der kommunalen Ebene nach einem direkten Dialog Rechnung zu tragen. Dies auch vor dem Hintergrund, dass es für die Landesplanungsbehörde nach wie vor zeitlich und faktisch unmöglich wäre, während der Beteiligungsphase in jeden Kreistag, jede Gemeindevertretung oder in Fachausschüsse und Einwohnerversammlungen zu kommen. Die Erfahrungen aus der ersten Beteiligungsrunde haben gezeigt, dass solche Dienstversammlung ein geeignetes Format zu einem direkten Dialog mit Vertretern der Landesplanungsbehörde darstellen, wobei hierdurch nicht die formale Stellungnahme im Beteiligungsverfahren ersetzt werden kann. Für diese Informationsveranstaltung lädt der Kreis Herzogtum Lauenburg am 21. November 2018 um 17:30 Uhr im III. Obergeschoss des Kreishauses (ehemalige Kantine) ein....“

Das Fazit ist zunächst einmal, dass die in Klinkrade geplante Fläche aufgrund von weichen Tabukriterien aus der weiteren Planung genommen wurde. Die entsprechenden Eingaben und Synopsen können dem Internet entnommen werden.

Eine zweite Anhörungsphase hat im September begonnen und wir werden weiterhin Aufmerksam beobachten, wie sich dieses Verfahren ausgestaltet.

7. Ebenfalls am 21.11.2018 fand ein Planungsgespräch der Gemeinde, der FFW, des DRK Ortsvereins Labenz/Klinkrade, des Sportvereins sowie der AG Kinderfest statt, um die Termine für das kommende Jahr zu besprechen. Am 13.01.2019 findet dann der Neujahrsempfang statt. Die Termine sowie eine Einladung zu dem Empfang werden zeitgerecht im Ort verteilt.

8. Am 23.11.2019 fand die Jahreshauptversammlung der FFW Klinkrade statt. Hervorzuheben sind die Lobesworte der Amt- sowie Kreisfeuerwehrführung. Unsere Wehr hat sich im gesamten Amtsbereich und darüber hinaus einen sehr guten Ruf erarbeitet, auf

den Sie mit recht stolz sein können. Rolf Pein erhielt eine besondere Auszeichnung als Freund und Förderer der FFW Klinkrades.

9. Am 26.11.2018 fand die Amtsausschusssitzung in Schiphorst statt. Wesentliche Punkte betrafen die Einführung einer neuen Gleichstellungsbeauftragten, die 1. Nachtragshaushaltssatzung und –plan 2018 und Haushaltssatzung und –plan 2019 des Amtes Sandesneben-Nusse. Auch hier wurde solide gewirtschaftet und diese Satzungen wurden einstimmig angenommen.

In einer der letzten Bürgermeister-Besprechungen ist das Thema Sportförderung des Amtes bereits einmal behandelt worden. Die Bedeutung des Sports und des ehrenamtlichen Engagements für unsere Gesellschaft ist besonders hervorgehoben worden.

Der Schul-, Bau- und Finanzausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, mit Wirkung ab dem 01.01.2018 folgende Förderung des Sports zu beschließen:

Durch das Amt jährlich eine Förderung Sports in Höhe von 1,00 EUR pro Einwohner im Amtsgebiet zu gewähren und diese Förderung im Verhältnis der dem Landessportverband gemeldeten Mitgliederzahlen den Vereinen im Amtsgebiet zu verteilen. Dies bedeutet für uns ca. 1540,00 Euro pro Jahr bei 301 Gemeldeten.

10. Seit dem 01.11.2018 sind Robert Kramp und seit dem 15.11.2018 Jörn Kock als Gemeindearbeiter für Klinkrade tätig. Eine genauere Vorstellung wird auf dem Neujahrsempfang erfolgen.

Jahresrechnung 2017  
Der Gemeinde Klinkrade

Erläuterungen:

1.	bereinigte Soll-Einnahmen:	1.123.345,70 EUR
	bereinigte Soll-Ausgaben:	1.123.345,70 EUR
	Fehlbetrag:	0,00 EUR
2.	Haushaltsüberschreitungen (siehe Anlage):	18.418,04 EUR
3.	a) positive Kasseneinnahmereste:	16.112,21 EUR
	b) Abgänge auf Kasseneinnahmereste a. V.:	0,00 EUR
4.	a) Haushaltsausgabereste neu:	276.622,62 EUR
	b) Abgänge auf Haushaltsausgabereste a. V.:	1.193,27 EUR
5.	Stand der Schulden am 31.12.2017	0,00 EUR
6.	Stand der Rücklagen am 31.12.2017:	
6.1	Allgemeine Rücklage:	639.347,25 EUR
	(darin enthalten Soll-Überschuss 2017 = 20.691,13 EUR)	
6.2	Sonderrücklagen:	
6.2.1	Rückstellung Entschlammung Klärteiche	14.177,05 EUR
6.2.2	Abschreibungsrücklage (Abwasserbeseitigung)	90.882,10 EUR
6.2.3	Gebührenausgleichsrücklage (Abwasserbeseitigung)	0,08 EUR
6.2.4	Finanzausgleichsrücklage	0,00 EUR
6.2.5		EUR
	Gesamt Sonderrücklagenbestand:	105.059,23 EUR
7.	Gesamtsumme der erhaltende Spenden (siehe Anlage)	200,00 EUR

aufgestellt: Amt Sandesneben-Nusse  
- Der Amtsvorsteher -

  
(Unterschrift Kämmerer)

---

Schlussbericht  
des Finanzausschusses

zur Jahresrechnung 2017

Es wurde im Rahmen des Haushaltsplanes einschließlich der Nachtragshaushalte gewirtschaftet. Die Haushaltsüberschreitungen sind begründet. Belege wurden stichprobenweise eingesehen. Der Maschinelle Abschluss wird als richtig angesehen.

Klinkrade, den

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender

\_\_\_\_\_  
Mitglieder des Ausschusses



**Beglaubigter Auszug**  
Aus der Sitzungsniederschrift der Gemeindevertretung Klinkrade vom

Punkt der Tagesordnung: Jahresrechnung 2017

Der Finanzausschuss hat die Jahresrechnung in seiner Sitzung am            geprüft.

**Beschluss:**

Die Jahresrechnung 2017 wird wie folgt festgestellt:

bereinigte Soll-Einnahmen:	1.123.345,70 EUR
bereinigte Soll-Ausgaben:	1.123.345,70 EUR
Fehlbetrag:	0,00 EUR

Die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 18.418,04 EUR werden genehmigt.

Die erhaltenen Spenden in Höhe von 200,00 EUR werden angenommen.

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
9				

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Klinkrade war beschlussfähig.

Klinkrade, den

(L.S.)

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

# 1. Nachtragshaushaltsatzung

## Der Gemeinde Klinkrade für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom \_\_\_\_\_ folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

### § 1

Mit dem 1. Nachtragshaushalt werden

erhöht um	vermindert um	Und damit der Gesamt- betrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
		gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf

1. im Verwaltungshaushalt				
in der Einnahme auf	45.300 EUR	0 EUR	836.200 EUR	881.500 EUR
in der Ausgabe auf	45.300 EUR	0 EUR	836.200 EUR	881.500 EUR
und				
 2. im Vermögenshaushalt				
in der Einnahme auf	0 EUR	520.100 EUR	676.500 EUR	156.400 EUR
in der Ausgabe auf	0 EUR	520.100 EUR	676.500 EUR	156.400 EUR
festgesetzt.				

### § 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	von bisher 0 EUR	auf 0 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	von bisher 0 EUR	auf 0 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	von bisher 0 EUR	auf 0 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	von bisher 0 Stellen	auf 0 Stelle(n)

### § 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt geändert:

Grundsteuer A	gegenüber bisher 311 %	auf nunmehr 311 %
Grundsteuer B	gegenüber bisher 311 %	auf nunmehr 311 %
Gewerbsteuer	gegenüber bisher 310 %	auf nunmehr 310 %

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister**Beglaubigter Auszug**Aus der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung  
Klinkrade vom \_\_\_\_\_

Punkt \_\_\_\_ der Tagesordnung: 1. Nachtragshaushaltssatzung und –plan 2018

**Beschluss:****§ 1**

Mit dem 1. Nachtragshaushalt werden

	erhöht um	vermindert um	Und damit der Gesamt- betrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf

1. im Verwaltungshaushalt				
in der Einnahme auf	45.300 EUR	0 EUR	836.200 EUR	881.500 EUR
in der Ausgabe auf	45.300 EUR	0 EUR	836.200 EUR	881.500 EUR
und				
2. im Vermögenshaushalt				
in der Einnahme auf	0 EUR	520.100 EUR	676.500 EUR	156400. EUR
in der Ausgabe auf	0 EUR	520.100 EUR	676.500 EUR	156.400 EUR
festgesetzt.				

**§ 2**

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	von bisher 0 EUR	auf 0 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	von bisher 0 EUR	auf 0 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	von bisher 0 EUR	auf 0 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	von bisher 0 Stellen	auf 0 Stelle(n)

**§ 3**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt geändert:

Grundsteuer A	gegenüber bisher 311 %	auf nunmehr 311 %
Grundsteuer B	gegenüber bisher 311 %	auf nunmehr 311 %
Gewerbesteuer	gegenüber bisher 310 %	auf nunmehr 310 %

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
9				

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmungen werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Klinkrade war beschlussfähig

Klinkrade, den \_\_\_\_\_

(L.S.)

\_\_\_\_\_

Bürgermeister

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Kto.- typ	Deckungs-		
			Kreis	Art	Weg

*Spenden*

67000.150000	Sonstige Einnahmen	VWH
--------------	--------------------	-----

Deckungsmittel		bereits verfügt 2017		noch einzunehmen		Soll/Ist-Vergleich	
HH-Rest a.Vj.	0,00	Mittelreservierung HR	0,00	HR a.Vj.	0,00	KR a.Vj.	0,00
Abg. HH-Rest a.Vj.	0,00	Aufträge HR	0,00	lfd. HH-Jahr	0,00	Abg. KR a.Vj.	0,00
		Vorkontierung HR	0,00	<b>Gesamt</b>	<b>0,00*</b>	Ist auf KR a.Vj.	0,00
		AO-Soll(vorgem.) HR	0,00	übertragbar		<b>Berein. KR</b>	<b>0,00*</b>
		AO-Soll(ausgef.) HR	0,00			Ges-AO(vorgem.)	0,00
<b>verfügbar HR.a.Vj.</b>	<b>0,00*</b>	<b>verfügt auf HR a.Vj</b>	<b>0,00*</b>	HR a.Vj.	0,00	Ges-AO(ausgef.)	200,00
				Neuer HR	0,00	<b>Ges-AO lfd. HH-J</b>	<b>200,00*</b>
Ansatz	200,00			<b>Gesamt</b>	<b>0,00*</b>	Ist lfd. HH-Jahr	200,00
Nachtrag	0,00	Mittelreservierung	0,00	Verpflichtungsmächtigungen		KR lfd. HH-Jahr	0,00*
Sollveränderung	0,00	Aufträge	0,00	VE	0,00	<b>Gesamt Soll</b>	<b>200,00**</b>
Zweckbind. von Einn.	0,00	Vorkontierung	0,00	Üpl./Apl. VE	0,00	<b>Gesamt Ist</b>	<b>200,00**</b>
Üpl./Apl. Bewill.	0,00*	AO-Soll(vorgem.)	0,00*	Verf.-Sp. VE	0,00	<b>Gesamt KR</b>	<b>0,00**</b>
Verfügungssperre	0,00**	AO-Soll(ausgef.)	200,00**	Aufträge	0,00		
<b>verfügbar lfd. HH-Jahr</b>	<b>200,00</b>	<b>verfügt lfd. HH-Jahr</b>	<b>200,00</b>			<b>Rechn.-ergebnis</b>	<b>200,00**</b>
<b>verfügbar Gesamt</b>	<b>200,00</b>	<b>verfügt Gesamt</b>	<b>200,00</b>				
		Neuer HH-Rest	0,00				

S R	AO-Dat.	AO-Nr./	Beleg-	Urbel.	Auftr.	Bed.	AO-Soll	AO-Soll	AO-Soll	Buchungstext / Adresse
T E	AO-Dat.	Jahr	Nr./Jahr	Nr./Jahr	Nr.		HH-Res:	lfd. HHJ	gesamt	
K	01.12.17	022404/17	00001/17			hin	0,00	100,00	100,00	Spende Straßenbel.2017 Wählerg.AAW / Ernst-August Bruhns, Mönkenweg 8 A, 23898 Klinkrade
K	01.12.17	022405/17	00002/17			hin	0,00	100,00	100,00	Spende Straßenbel.2017 (Rolf Pein) / Ernst-August Bruhns, Mönkenweg 8 A, 23898 Klinkrade

<b>Gesamt</b>	<b>0,00*</b>	<b>200,00*</b>	<b>200,00*</b>
- davon Belege Vorjahr(e)	0,00*	0,00*	0,00*
- davon Belege lfd. Jahr	0,00*	200,00*	200,00*

\*\*\* Ende der Liste \*\*\*

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR  
 Status (ST): A - Beleg im HH-Jahr abgeschlossen, K - Beleg kassenwirksam, H - HÜL-Beleg (nicht kassenwirksam)

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll a.Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.
	Haushaltsoll	Nachtrag	Sollveränderung	Üpl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.		HH-Rest a.Vj. neuer HH-Rest (gebucht)	
AO-Soll vorg. Vj.	Vorkontierung Vj.	Mittelreserv. Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll. ausg. Vj.	Verfüg/Eing. Vj.	Ges. verif. Jährig.	neuer KR	Vorjahr(e) lfd. Jahr
AO-Soll vorgem.	Vorkontierung lfd.	Mittelreserv. lfd.	Aufträge lfd.	AO-Soll. ausgef.	Verfüg/Eing. lfd.			
			KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.	Gesamt		Verf. - spende
			Ges. AO ausgef.	Ges. AO ausgef.	Ist auf AO			
<b>36000.700000 Zuschüsse an Verbände und Vereine</b>								
			0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	-1.000,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00*		
0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00*	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*		0,00
				1.000,00	1.000,00	1.000,00*		-1.000,00*
<b>45150.712000 Zurweisung an Kreis für Spielothek</b>								
			0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
	400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00*	0,00	-209,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	609,00*		
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	609,00	609,00	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*		0,00
				609,00	609,00	609,00*		-209,00*
<b>63000.550000 Gemeindefahrzeug</b>								
			0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00*	0,00	-617,05
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.617,05*		
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.617,05	3.617,05	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*		0,00
				3.617,05	3.617,05	3.617,05*		-617,05*
<b>70000.672100 Behördliche Überwachung</b>								
			0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
	500,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	300,00*	0,00	-65,03
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	365,03*		
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	365,03	365,03	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*		0,00
				365,03	365,03	365,03*		-65,03*
<b>7.000.6.2200 Selbstüberwachung/Wartung</b>								
			0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00*	0,00	-460,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.460,00*		
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.460,00	3.460,00	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*		0,00
				3.460,00	3.460,00	3.460,00*		-460,00*
<b>90000.832000 Kreisumlage</b>								
			0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
	216.400,00	2.900,00	0,00	0,00	0,00	219.300,00*	0,00	-3.342,14
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	222.642,14*		
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	222.642,14	222.642,14	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*		0,00
				222.642,14	222.642,14	222.642,14*		-3.342,14*

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.V. Sollveränderung	Abgang HR a.V. Üpl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll Vj. Gesamtsoll lfd.	Gesamtsoll	Übertragbar HH-Rest a.V. neuer HH-Rest (gebucht)	Verfüg./Einzun. Vorjahr(e) lfd. Jahr
	Haushaltsoll	Nachtrag						
AO-Soll vorg. Vj.	Vorkontierung Vj.	Mittelreserv. Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll ausg.Vj.	Verfügt/Eing. Vj.	Ges. verf./eing.	neuer KR	Verf.-sperre
AO-Soll vorgem.	Vorkontierung lfd.	Mittelreserv. lfd.	Aufträge lfd.	AO-Soll ausgef.	Verfügt/Eing. lfd.			
			KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.			
				Ges. AO ausgef.	Ist auf AO			
<b>5200.400000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit</b>								
			0,00	0,00	0,00			
	800,00	-300,00	0,00	0,00	500,00	500,00*	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	538,29*	0,00	-38,29
	0,00	0,00	0,00	0,00	538,29	538,29		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
				538,29	538,29	538,29*		-38,29*
<b>13000.400000 Aufwandsentschädigung Wehrführer, Gerätewart</b>								
			0,00	0,00	0,00			
	1.400,00	0,00	0,00	0,00	1.400,00	1.400,00*	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.435,01*	0,00	-35,01
	0,00	0,00	0,00	0,00	1.435,01	1.435,01		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
				1.435,01	1.435,01	1.435,01*		-35,01*
<b>21100.672000 Schulkostenbeiträge</b>								
			0,00	0,00	0,00			
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.831,84*	0,00	-2.831,84
	0,00	0,00	0,00	0,00	2.831,84	2.831,84		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
				2.831,84	2.831,84	2.831,84*		-2.831,84*
<b>23000.672000 Schulkostenbeiträge</b>								
			0,00	0,00	0,00			
	21.000,00	2.500,00	0,00	0,00	23.500,00	23.500,00*	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.662,52*	0,00	-7.162,52
	0,00	0,00	0,00	0,00	30.662,52	30.662,52		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
				30.662,52	30.662,52	30.662,52*		-7.162,52*
<b>27.00.672000 Schulkostenbeiträge</b>								
			0,00	0,00	0,00			
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.117,71*	0,00	-1.117,71
	0,00	0,00	0,00	0,00	1.117,71	1.117,71		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
				1.117,71	1.117,71	1.117,71*		-1.117,71*
<b>36000.500000 Kinderfes</b>								
			0,00	0,00	0,00			
	800,00	-300,00	0,00	0,00	500,00	500,00*	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	549,45*	0,00	-49,45
	0,00	0,00	0,00	0,00	549,45	549,45		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
				549,45	549,45	549,45*		-49,45*

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.V. Sollveränderung	Abgang HR a.V. Op./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll Vj. Gesamtsoll Iid.	Gesamtsol	Übertragbar HH-Rest a.V. neuer HH-Rest (gebucht)	Verfügb./Einzun. Vorjahr(e) Iid. Jahr	
	Haushalts-soll	Nachtrag							Aufträge V. Aufträge Iid.
<b>90000.32200</b>	<b>Aufsumme</b>								
	99.400,00	1.400,00	0,00	0,00	0,00	100.800,00	100.800,00*	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	102.290,00	102.290,00*	0,00	-1.490,00
	0,00	0,00	0,00	102.290,00	102.290,00	102.290,00	102.290,00*	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	102.290,00	102.290,00*		-1.490,00*
<b>91000.550000</b>	<b>Zuführung zum Vermögenshaushalt</b>								
	43.400,00	23.900,00	0,00	0,00	0,00	67.300,00	67.300,00*	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83.500,14	83.500,14*	0,00	-16.200,14
	0,00	0,00	0,00	83.500,14	83.500,14	83.500,14	83.500,14*	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	83.500,14	83.500,14*		-16.200,14*
<b>VWH - Einnahme</b>			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00**	0,00	0,00*
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00**	0,00	0,00*
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00**	0,00	0,00*
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00**	0,00	0,00**
<b>VWH - Ausgabe</b>			0,00	0,00	0,00	420.000,00	420.000,00**	0,00	0,00*
	390.100,00	29.900,00	0,00	0,00	0,00	454.618,18	454.618,18**	0,00	-34.618,18*
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	454.618,18	454.618,18**	0,00	0,00*
	0,00	0,00	0,00	454.618,18	454.618,18	454.618,18	454.618,18**	0,00	-34.618,18**
			0,00	0,00	0,00	454.618,18	454.618,18**		-34.618,18**

12.418,04



# Haushaltssatzung Der Gemeinde Klinkrade für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund der §§ 77ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 27.11.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

## § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird

1. im Verwaltungshaushalt	
in der Einnahme auf	898.000 EUR
in der Ausgabe auf	898.000 EUR
und	
2. im Vermögenshaushalt	
in der Einnahme auf	262.000 EUR
in der Ausgabe auf	262.000 EUR
festgesetzt.	

## § 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	0 Stelle(n)

## § 3

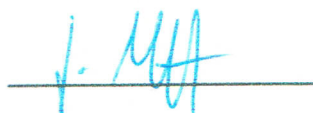
Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	311 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	311 %
2. Gewerbesteuer	310 %

## § 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 oder § 84 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 10.000 EUR

Klinkrade, den 27.11.2018



# Vorlage

zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Klinkrade am 27.11.2018

**zu Tagesordnungspunkt 10: 2. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung**

Gesetzliche Zahl der Vertreter:	<b>9</b>	Abstimmungsergebnis:		
Anwesend:		Ja	Nein	Enthaltung
Ausgeschlossen gem. § 22 GO				

**Sachverhalt:**

Seitens der Gemeinde Klinkrade ist vorgesehen, diverse Aufwandsentschädigungen ab dem 01.01.2019 wie folgt anzupassen:

	ALT	NEU
<b>Stellv. Gemeindeführer/in</b>	5,00 € monatlich	Höchstsatz gem. Entschädigungsverordnung FF = 117,75 € monatl.
<b>Gerätewart/in</b>	23,00 € monatlich	Höchstsatz gem. Entschädigungsrichtlinie FF = 67,00 € monatl.
<b>Gemeindevertreter/innen</b>	10,00 € je Sitzung	Höchstsatz gem. Entschädigungsverordnung = 30 € je Monat
<b>Bürgerliche Ausschussmitglieder</b>	10,00 € je Sitzung	Höchstsatz gem. Entschädigungsverordnung = 33 € je Sitzung
<b>Protokollführer/in</b>	20,00 € je Sitzung	50,00 € je Sitzung

Für die Anpassung der Entschädigungen ist die Änderung der Entschädigungssatzung erforderlich.

Der Entwurf der 2. Änderung der Entschädigungssatzung ist dieser Vorlage beigelegt.

**Beschlussvorschlag:**  
 Die Gemeindevertretung der Gemeinde Klinkrade beschließt die 2. Änderung der Entschädigungssatzung vom 25.06.2003, wie aus der Anlage ersichtlich.

Im Auftrage



Tesche

**§ 8 erhält folgende Fassung:**

**§ 8**

**Gemeindewehrführerin / Gemeindewehrführer**

Die Gemeindewehrführerin oder der Gemeindewehrführer erhält nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung Freiwillige Feuerwehren eine Aufwandsentschädigung in Höhe des Höchstsatzes der Verordnung.

Ihre oder seine Stellvertreterin oder ihr oder sein Stellvertreter erhält eine Aufwandsentschädigung **in Höhe des Höchstsatzes der Verordnung.**

Die Gerätewartin oder der Gerätewart erhält für die Wartung und Pflege von Fahrzeugen nach Maßgabe der Richtlinie über die Entschädigung von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren und der Pflichtfeuerwehren eine Aufwandsentschädigung **in Höhe des Höchstsatzes der Richtlinie.**

**Artikel II**

Die 2. Änderungssatzung tritt zum 01.01.2019 in Kraft.

Gemeinde Klinkrade  
Der Bürgermeister

(Siegel)

Klinkrade, den xx.11.2018

Musolff

## Satzung zur 2. Änderung

### der Entschädigungssatzung der Gemeinde Klinkrade vom 25.06.2003

Aufgrund der §§ 4 und 24 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in Verbindung mit den Landesverordnungen und Richtlinien über Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern in den jeweils aktuellen Fassungen wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 27.11.2018 folgende Satzung zur 2. Änderung der Entschädigungssatzung erlassen:

## Artikel I

### **§ 4 erhält folgende Fassung:**

#### **§ 4 Gemeindevertreterinnen / -vertreter**

Die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter erhalten nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung eine **Aufwandsentschädigung ausschließlich als monatliche Pauschale in Höhe des Höchstsatzes der Verordnung.**

### **§ 5 erhält folgende Fassung:**

#### **§ 5 Nicht der Gemeindevertretung angehörende Mitglieder der Ausschüsse**

Die nicht der Gemeindevertretung angehörenden Mitglieder der Ausschüsse erhalten nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung für die Teilnahme an Sitzungen der Ausschüsse, in die sie gewählt sind, ein Sitzungsgeld **in Höhe des Höchstsatzes der Verordnung.** Entsprechendes gilt für stellvertretende Ausschussmitglieder, die nicht der Gemeindevertretung angehören, im Vertretungsfall.

### **§ 6 erhält folgende Fassung:**

#### **§ 6 Protokollführerin / Protokollführer**

Die Protokollführerin oder der Protokollführer, die / der nicht der Gemeindevertretung oder den Ausschüssen als Mitglied angehören, erhalten für ihre Tätigkeit ein Sitzungsgeld in Höhe von **50,00 €.**

# Freiwillige Feuerwehr Klinkrade

## Haushalt 2019

1. Geräte u. Ausrüstung	700€
Umbaumaßnahmen am Fahrzeug	1500€
Flaschentransportbox	200€
2. Dienst u. Schutzkleidung	
Neueinkleidung von 2 Kameraden	1500€
Einsatzhosen pro Stück 250€	750€
Helmlampen pro Stück 70€	210€
Einsatzhose leicht Ersatzbeschaffung	
20 Stück	1600€
Reinigung von Schutzkleidung	300€
Helme 3 Stück a 250€	750€
Dienst u. Schutzkleidung Reparatur / Kleinmaterial	800€
3. Aus- und Fortbildung	
Amtsausbildung Anwärter pro Pers. 60€	120€
Feuerwehrsport	400€
Trainingslager Gudow 22 Pers.	1000€
4. Zuschuss Kameradschaftskasse	
Kameradschaftshilfe	600€
Kameradschaftskasse	600€

Kapelle	500€
Reinigung Feuerwehrhaus	480€
Aufwandentschädigung Schriftführer	120€

#### 5. Digitalfunk

Alarmierung über Meldeempfänger und Handy	150€
---	------

6. Feuerwehrhausausstattung	Teller u. Besteck	50 Pers.	600€
-----------------------------	-------------------	----------	------